## Häufige Fragen zum Unterschreiben und Sammeln

## Unterschreiben

#### 1. Wer darf unterschreiben?

Alle in Hamburg Wahlberechtigten ab 16 Jahren, die seit mindestens drei Monaten ihren Wohnsitz in Hamburg haben, dürfen unterschreiben.

#### 2. Wo kann ich unterschreiben?

Unterschriftslisten finden Sie im Download unter www.gute-inklusion.de.

Benötigen Sie eine größere Anzahl von Unterschriftslisten, schreiben Sie eine Email an info@gute-inklusion.de.

Wir schicken dann die Listen mit der Post an Sie.

## 3. Wie viele Unterschriften werden benötigt?

Wir benötigen 10.000 gültige Unterschriften.

# 4. Wie muss die Unterschriftsliste ausgedruckt werden?

Beim Ausdrucken "Querformat" einstellen. Die Unterschriftsliste ist nur gültig, wenn sie dem amtlichen Format entspricht: DIN A4 quer. Sie darf nicht im Nachhinein verändert werden.

## 5. Muss ich alle Felder auf der Unterschriftsliste ausfüllen?

Ja, bitte alle Felder mit Ihren Daten ausfüllen und nicht vergessen zu unterschreiben. Nur dann ist die Unterschrift auch gültig.

Ungültige, unleserliche und unvollständige Eintragungen werden bei der Prüfung durch das Hamburger Landeswahlamt gestrichen. Bitte schreiben Sie leserlich (Druckschrift!).

## Sammeln

#### 1. Wer darf sammeln?

Jeder darf sammeln. Dazu muss man weder in Hamburg wohnen noch wahlberechtigt sein.

## 2. Was ist wichtig beim Sammeln?

- Unleserliche und unvollständige Einträge sind ungültig. Unterschreibende bitte darauf hinweisen, möglichst leserlich zu schreiben.
- Die Unterschreibenden müssen mindestens 16 Jahre alt und in Hamburg gemeldet sein.
- Beim Sammeln immer die Forderungen-Vorlage dabei haben.

# 3. Was ist wichtig beim Gespräch mit dem Unterschreibenden?

- Brauchen Sie Argumentationshilfe, lesen Sie gerne unsere Argumente auf der Website oder auf unserem Flyer.
- Die Daten auf der Liste sind geschützt.
  Die Listen erhält nur das Landeswahlamt zur Prüfung der Gültigkeit. Danach werden sie im Landeswahlamt verschlossen aufgehoben und später vernichtet.

## 4. Wo sammeln wir?

Wir sammeln auf Wochenmärkten, vor Einkaufszentren und Schulen, vor belebten U-Bahn/S-Bahnhöfen, auf Straßenfesten, bei kulturellen Veranstaltungen oder auf Sportveranstaltungen. Listen können ausgelegt werden z.B. bei Kinderärzten, Sportvereinen, Musikschulen, Supermärkten oder Einzelhandelsgeschäften.

## 5. Weitere Unterschriftensammler gewinnen

Hat jemand unterschrieben, dann fragen Sie bitte, ob er/sie Listen mitnehmen könnte, um selbst Unterschriften zu sammeln.

## Wo kann ich die Unterschriftslisten abgeben?

Senden Sie die unterschriebenen Listen an: Gute Inklusion Moorbekweg 27 22359 Hamburg

Haben Sie eine größere Anzahl von unterschriebenen Listen, können Sie sie auch abgeben bei GEW-Hamburg Rothenbaumchaussee 15 (1. Stock) 20148 Hamburg

## Kann ich die Liste auch per Fax oder Email schicken?

Nein, die Unterschriftslisten müssen im Original bei uns eingehen.

Wir haben eine Riesenchance

Machen Sie mit - Jede Stimme zählt

**GUTE Inklusion für Hamburgs SchülerInnen**